

Portugal will der Ukraine 250 Millionen Euro Finanzhilfe gewähren

21.05.2022

Der portugiesische Ministerpräsident António Costa traf am Samstag, den 21. Mai, in der Ukraine ein und besuchte Irpin. Später traf er mit Präsident Wolodymyr Selenskyj und seinem ukrainischen Amtskollegen Denis Schmigal zusammen und unterzeichnete ein Memorandum über finanzielle Unterstützung. Sagte Kosta auf Twitter.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der portugiesische Ministerpräsident António Costa traf am Samstag, den 21. Mai, in der Ukraine ein und besuchte Irpin. Später traf er mit Präsident Wolodymyr Selenskyj und seinem ukrainischen Amtskollegen Denis Schmigal zusammen und unterzeichnete ein Memorandum über finanzielle Unterstützung. Sagte Kosta auf Twitter.

„Der Krieg betrifft immer unschuldige Menschen. Familien, die hier ein Leben hatten, einen Arbeitsplatz, ihr Viertel, mussten alles aufgeben, um ihr Leben zu retten. Was mich am meisten beeindruckt, ist die Gewalt gegen Zivilisten“, schrieb er.

Krieg betrifft immer unschuldige Menschen. Familien, die hier ihr Leben hatten, ihre Arbeit, ihr Viertel, mussten alles aufgeben, um ihr Leben zu retten. Was mich am meisten beeindruckt, ist die Gewalt gegen Zivilisten.

pic.twitter.com/4w3LWOQKOT

- António Costa (@antoniocostapm) May 21, 2022

Costa kündigte außerdem an, dass sich die Finanzhilfe für die Ukraine auf bis zu 250 Millionen Euro belaufen wird.

„Die Ukraine sollte die erste Tranche von bis zu 100 Millionen Euro noch in diesem Jahr erhalten. Es wird der Ukraine helfen, die makroökonomische Stabilität während des Krieges aufrechtzuerhalten, und es wird ihr ermöglichen, sich nach unserem Sieg schneller zu erholen“, fügte Schmigal hinzu.

Sensibiliza-nos a escolha europeia feita pela Ucrânia e pelo seu povo, que acolhemos de braços abertos. É fundamental acelerar a integração política e económica da Ucrânia com a UE. pic.twitter.com/dKg0qj56N8

- António Costa (@antoniocostapm) Mai 21, 2022

Zuvor hatte US-Präsident Joe Biden am Samstag, den 21. Mai, einen Gesetzentwurf über 40 Milliarden Dollar für die Ukraine unterzeichnet&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 285

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.